

Achtes Kapitel.

Herzog Albrecht V. — Zug des Kurfürsten
Moriz von Sachsen durch Bayern. — Passauer
Vertrag. — Des Fürsten Albrechts merkwürdigste
Thaten. — Des Herzogs Licht- und Schatten-
seiten; — sein Tod. — Zeitraum von
1550 bis 1579.

Wenn die Jäger hehen, wenn sie jagen,
Hört man bitter oft den Landmann klagen.

. . .

Wilhelm IV. hinterließ einen Prinzen, der, als Albrecht V., sogleich nach des Vaters Tod, die Regierung übernahm.

Albrecht V. hatte mehrere Jahre auf der Hochschule zu Ingolstadt studirt, dann belehrende Reisen durch Italien unternommen und sich bereits i. J.